

SONY



WORLD ZONE

CRF-220

INSTRUCTIONS FOR USE
BEDIENUNGSANLEITUNG
MODE D'EMPLOI

BEDIENUNGSANLEITUNG

Ihr „WORLD ZONE“ CRF-220 ist ein Hochleistungs-Multi-Band-Empfänger, der Ihnen die Möglichkeit bietet, 22 Bänder von überall in der Welt zu empfangen: Langwelle, Mittelwelle, 19 Kurzwellen und UKW-Bereiche. Außerdem können Sie sich an SSB-Signalen (einfaches Seitenband) und CW-Signalen (kontinuierliche Welle) erfreuen.

Um die volle Leistung des Geräts richtig auszunützen, lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch.

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|---|----|
| HAUPTMERKMALE | 22 |
| STROMVERSORGUNG | 23 |
| Betrieb mit Normalbatterien | 23 |
| Netzbetrieb | 23 |
| Betrieb mit Auto/Bootsbatterie | 24 |
| VORDERE ABDECKHAUBE | 26 |
| FUNKTION DER TEILE UND BEDIENUNGSELEMENTE | 26 |
| ANSCHLÜSSE | 32 |
| ZEITTABELLE | 33 |
| BEDIENUNG DES EMPFÄNGERS | 34 |
| UKW-Empfang | 34 |
| MW/LW-Empfang | 34 |
| KW-Empfang | 34 |
| SSB/CW-Empfang | 35 |
| STÖRUNG UND ABHILFE | 36 |
| TECHNISCHE DATEN | 38 |

MODE D'EMPLOI

Votre SONY WORLD ZONE CRF-220 est un récepteur à gammes d'ondes multiples de très haute qualité qui vous offre la possibilité d'écouter 22 gammes d'ondes émises en n'importe quel point du globe: grandes ondes, émissions standard, 19 gammes d'ondes courtes et la modulation de fréquence (FM). En outre, le WORLD ZONE permet de capter un signal SSB (bande unilatérale) et CW (onde continue).

Lisez attentivement ce mode d'emploi afin d'apprécier et d'utiliser au mieux de ses possibilités votre radio.

TABLE DES MATIERES

| | |
|---|----|
| CARACTERISTIQUES PRINCIPALES | 40 |
| ALIMENTATION | 41 |
| Fonctionnement sur piles standard | 41 |
| Fonctionnement sur courant du secteur | 41 |
| Fonctionnement sur batterie d'auto ou de bateau | 42 |
| COUVERCLE FRONTAL | 43 |
| FONCTIONNEMENT DES ELEMENTS ET REGLAGES | 44 |
| CONNEXIONS | 51 |
| FUSEAUX HORAIRES | 52 |
| OPERATIONS RESPECTIVES POUR CHAQUE GAMME | 52 |
| Réception FM | 52 |
| Réception PO/GO | 53 |
| Réception OC | 53 |
| Réception SSB/CW | 54 |
| NOTE SUR LES REGLAGES | 55 |
| SPECIFICATIONS | 57 |

HAUPTMERKMALE

1. FET (Feldeffekttransistor) in UKW- und KW-Tunern stellt gleichmäßigen Empfang selbst von nahe am Sender einfallenden Signalen sicher.
2. Leichte und genaue KW-Abstimmung durch hochwertige „disc turret“-Schaltung und Doppelsuperhetregelung.
3. Durch den Empfang des einfachen Seitenbandes können Sie die Kommunikation zwischen Amateursendern, Schiffen und internationale Ferngespräche hören.
4. Empfindlichkeit und klarer Empfang mit 45 SONY Transistoren, 34 Dioden und drei langen Teleskopantennen und einer eingebauten Ferritstabantenne.
5. Guter Bandfilter und Bandbreitenschalter stellen durch Verdrängen von Störsignalen ausgezeichnete Abstimmgenauigkeit sicher
6. Wenn Sie einen gewünschten Sender der einzelnen Bereiche eingestellt lassen, können Sie zu jeder Zeit nur durch Drücken auf die Wellenbereichswähltaste des entsprechenden Wellenbereichs den Sender hören.
7. Benutzbar an jedem Ort bei Betrieb mit Normalbatterie oder Auto/Bootsbatterie.
8. AFC-Schalter und Stummabstimmungsschalter sind bei UKW-Empfang wirksam.
9. Der Geräuschunterdrückungsschalter wirkt bei KW-Empfang, und mit dem Empfindlichkeitsschalter wird gleichmäßiger Empfang von fernem oder Lokalsendern erzielt.
10. Große Ausgangsleistung 4 W von zwei Lautsprechern. Bässe und Höhen lassen sich getrennt einstellen.
11. Günstiger Abstimmpegel/Batteriezustandsanzeiger, der Abstimmungs- und Batteriezustand prüft.
12. Skalenbeleuchtung erleichtert das Abstimmen bei Dunkelheit.
13. Buchsen zum Anschließen von Ohrhörer, Kopfhörer, Tonbandgerät, Stereo-Adapter und Außenlautsprechern.

STROMVERSORGUNG

Betrieb mit Normalbatterien

Zum Öffnen des hinteren Deckels des Empfängers greifen Sie mit den Daumen in die Vertiefungen und klappen Sie den Deckel heraus. Führen Sie drei Monozellen in jeden Zylinder gemäß den Polaritätsanzeigen auf den Zylindern und im Batteriefach ein. Setzen Sie die beiden Zylinder mit Batterien so in das Batteriefach ein, daß das Band unter den Zylindern liegt. Drücken Sie das negative Ende (flache Seite) gegen die eingebaute Sprungfeder und drücken Sie das andere Ende des Zylinders vorsichtig hinein.

- Die Batterien gestatten 10 Tage Verwendung bei 2 oder 3 Stunden normalem Betrieb pro Tag.
- Es ist zu empfehlen, daß Sie den Batteriezustand gelegentlich prüfen. Stellen Sie den Netzschalter [POWER] auf ON und drücken Sie den Batterieprüfschalter [BATTERY CHECK] nach unten. Wenn der Zeiger des Batteriezustandsanzeigers im grünen Feld verbleibt, ist der Batteriezustand normal. Wenn er außerhalb des grünen Feldes bleibt, müssen alle Batterien ausgewechselt werden. Auch schwacher oder verzerrter Klang zeigt an, daß die Batterien aufgebraucht sind.
- Wenn der Empfänger länger als einige Wochen nicht betrieben wird, sollen die Batterien herausgenommen werden, um Batterieauslauf zu vermeiden.



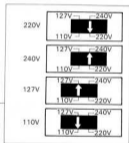
Guter Batteriezustand



Netzbetrieb

Anpassen an die örtliche Netzspannung

Das Gerät ist für den Betrieb mit entweder 110V, 127V, 220V oder 240V Wechselspannung einstellbar. Vor dem Anschließen des Geräts überzeugen Sie sich davon, daß der Spannungswähler auf der rechten Geräterückseite auf die richtige Netzspannung eingestellt ist. Sollte eine Einstellung erforderlich sein, wenden Sie sich bitte an Ihren nächsten SONY-Handler.



Anschluß an eine Netzsteckdose

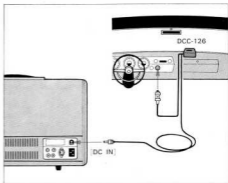
Verbinden Sie den Netzanschluß [AC IN] auf der rechten Geräterückseite mit einer Netzsteckdose mithilfe des mitgelieferten Netztablets.

Betrieb mit Auto/Bootsbatterie

Das Gerät kann mit einer 12 V Auto/Bootsbatterie über die Buchse des Zigarettenanzünders Ihres Autos oder Boots betrieben werden. Prüfen Sie bitte nach, ob Ihr Auto oder Boot eine 12 V Batterie besitzt.

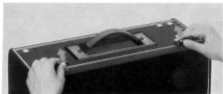
Stecken Sie den runden Stecker des SONY Autobatterie Kabels DCC-126 in die Buchse des Zigarettenanzünders des Autos oder Boots und den einpoligen Stecker wie abgebildet in den Stromanschluß des Empfängers.

o Weitere Einzelheiten entnehmen Sie der Bedienungsanleitung des DCC-126.



VORDERE ABDECKHAUBE

Zum Öffnen der vorderen Abdeckhaube, lösen Sie wie abgebildet die zwei Spannschlösser am oberen Ende des Empfängers.



Um die Haube wieder einzusetzen, hängen Sie zuerst die Sperrvorrichtung an den unteren Teil des Empfängers ein, und befestigen Sie dann mit den beiden Spannschlössern.

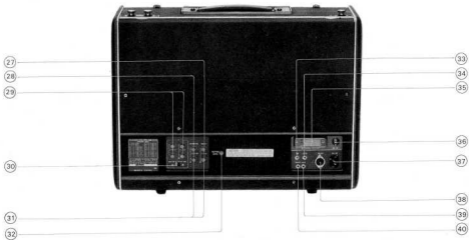
Fach für Bedienungsanleitung

Die Bedienungsanleitung kann praktisch in dem in der vorderen Haube befindlichen Fach aufbewahrt werden. Zum Öffnen des Fachs, drücken Sie die kleinen Haltefedern nach außen.



FUNKTION DER TEILE UND BEDIENUNGSELEMENTE





① KW-Teleskopantenne

Für KW-Empfang (KW 1-19), auf das obere Ende der Antenne drücken und sie bis zu ihrer ganzen Länge senkrecht ausziehen.

② KW-Bereichsanzeiger

③ Abstimmpegel/Batteriezustandsanzeiger [BATTERY INDICATOR]

Dieser Zeiger zeigt den Abstimmungszustand an. Wenn die Anzeigenadel beim Abstimmen bis weit nach rechts ausschlägt, ist der Abstimmungszustand gut.

Zusätzlich zeigt dieser Zeiger den Batteriezustand an.

④ KW-Bereichswähler (auf der linken Seite des Geräts) [SW BAND SELECTOR]

Den Wähler herausziehen und den gewünschten KW-Bereich (2-19) durch Drehen einstellen. Der gewählte KW-Bereich erscheint im KW-Bereichsanzeiger.

⑤ Knopf zum Nachjustieren der KW-Skala [CALIBRATOR]

Bei Empfang von KW 2-19. Wenn die Skalemarkierung mit der Frequenz eines bekannten Signals nicht übereinstimmt (vgl. „Short Wave Guide“), die Abweichung durch Drehen des Knopfes und Auf- und Abbewegen der Abstimmkala berichtigen. Der Knopf steht so, daß die Markierung [•] des Knopfes obenauf ist.

⑥ Batterieprüfschalter [BATTERY CHECK]

Bei Batteriebetrieb kann der Batteriezustand durch diesen Schalter geprüft werden. Das Gerät einschalten und diesen Schalter nach unten drücken. Wenn der Zeiger des Batteriezustandsanzeigers im grünen Feld verbleibt, ist der Batteriezustand normal. Wenn er

außerhalb des grünen Feldes bleibt, müssen alle Batterien ausgetauscht werden.

⑦ Schalter für Skalenbeleuchtung [LIGHT]

Bei Batteriebetrieb werden der Abstimmpegel/Batteriezustandsanzeiger und die Abstimmkala des gewählten Bereichs durch Niederdrücken dieses Schalters beleuchtet.

⑧ Kontrolllampe für Netzbetrieb

⑨ Baßregler [BASS]

Durch Drehen im Uhrzeigersinn ergibt sich stärkere Wiedergabe des Tieftonbereichs.

⑩ Höhenregler [TREBLE]

Durch Drehen im Uhrzeigersinn ergibt sich stärkere Wiedergabe des Hochtonbereichs.

⑪ Netzschalter [POWER]

Diesen Schalter auf ON stellen, und das Gerät ist betriebsbereit. Bei Netzbetrieb werden die Abstimmkala und die Kontrolllampe beleuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

⑫ Kopfhöreranschluß [HEADPHONE]

Schließen Sie einen Kopfhörer mit Bohmiger Impedanz an. Der SONY Kopfhörer DR-5A wird empfohlen.

⑬ Ohrhöreranschluß [EARPHONE]

Zum ungestörten Hören, einen Ohrhörer in diesen Anschluß stecken. Die eingebauten Lautsprecher werden automatisch abgeschaltet.

Ⓜ Lautstärkereglер [VOLUME]

Durch Drehen dieses Reglers im Uhrzeigersinn nimmt die Lautstärke zu, durch Drehen in umgekehrter Richtung nimmt sie ab.

Ⓜ MGC-Schalter (manuelle Verstärkungsregelung)

Normalerweise schalten Sie diesen Schalter durch Hineindrücken aus, und die Verstärkungsregelung tritt automatisch in Tätigkeit, um stabilen Empfang mit verminderter Verzerrung zu liefern. Wenn Sie sehr starke AM (MW, KW oder LW)-Sender, SSB oder CW empfangen, ziehen Sie den Schalter heraus, und die Verstärkungsregelung kann von Hand eingestellt werden. Durch Drehen im Uhrzeigersinn stellen Sie ihn so ein, daß Sie stabilen Empfang erreichen.

Ⓜ Ⓜ BFO-Schalter, BFO-Knopf

Gewöhnlich soll dieser Schalter auf OFF stehen.

Bei SSB- oder CW-Empfang ist dieser Schalter zu verwenden.

1. Diesen Schalter auf ON und die Markierung [•] des BFO-Knopfes auf USB oder LSB je nach der zu empfangenden Senderfrequenz stellen.
2. Die gewünschte Wellenbereichswähltaste für KW drücken und den gewünschten Sender abstimmen.
3. Den BFO-Knopf einstellen, um die beste Empfangsstellung innerhalb des weiß angezeigten Feldes zu finden.
Gleichzeitige Einstellung des Abstimmknopfes und des BFO-Knopfes bringt einen guten Empfang.

Ⓜ UKW-Teleskopantennen

Für UKW-Empfang, auf das jeweilige obere Ende der beiden Antennen drücken und sie herausziehen. Richten Sie Neigungs-

winkel, Länge und Richtung der Antennen nach dem besten Empfang aus.



Ⓜ Abstimmkala

Ⓜ Wellenbereichswähltasten

Die gewünschte Wähltaste drücken. Die Abstimmkala des gewählten Bereichs wird bei Netzbetrieb beleuchtet.

Bei Empfang von KW 2-19, den KW-Bereichswähler nach dem Drücken der KW-Wähltaste [SW 2-19] drehen. Der gewählte KW-Bereich erscheint dann im KW-Bereichsanzeiger.

Ⓜ Abstimmknöpfe [TUNING]

Drehen Sie den Abstimmknopf, der sich unter der gewählten Wellenbereichswähltaste befindet, und stellen Sie unter Beobachtung des Abstimmpegelanzeigers den gewünschten Sender ein.

Ⓜ AFC-Schalter

Nur bei UKW-Empfang wirksam. Für die stabile und leichte UKW-Abstimmung diesen Schalter auf ON stellen. Wenn jedoch der

gewünschte Sender nahe bei der Frequenz anderer stärkerer Sender liegt, den Schalter auf OFF stellen, da der AFC die stärkere Frequenz einziehen könnte.

⊗ **Stummabstimmungsschalter [MUTING]**

Nur bei UKW-Empfang wirksam.

Diesen Schalter auf ON stellen, um die zwischen Sendungen gehörten Geräusche und Störungen bis zu einem gewünschten Pegel auszuschließen. Beim Empfang von schwachen Signalen könnte der Ton nur stoßweise hörbar sein. In diesem Fall, die Antenne wieder einstellen oder den Schalter auf OFF stellen. Achten Sie darauf, die Lautstärke nicht zu erhöhen, während der Schalter auf OFF steht, da plötzliche Lärmstöße auftreten können, wenn kein Sender eingestellt ist.

⊗ **Bandbreitenschalter [SELECTIVITY]**

Dieser Schalter soll gewöhnlich auf BROAD stehen.

Wenn Sie einen sehr weit entfernten KW-Sender wählen, in dem Störungen herrschen, und Sie mehr Deutlichkeit als Klangqualität wünschen, stellen Sie den Schalter auf SHARP. Diese Stellung beschränkt die Breite des empfangenen Signals eng, um Klangdeutlichkeit zu erzielen.

Für UKW-Empfang bleibt dieser Schalter ohne Wirkung.

⊗ **Geräuschunterdrückungsschalter [ANL]**

Dieser Schalter soll gewöhnlich auf OFF stehen. Wenn Impulsgeräusche, z.B. von Autos, oder Klicken auftreten, den Schalter auf ON stellen, um die Geräusche zu unterdrücken. Die ON-Stellung ist vor allem bei Empfang von Sendern über 20 MHz wirkungsvoll. Für UKW-Empfang ist dieser Schalter ohne Bedeutung.

⊗ **Empfindlichkeitsschalter [SENSITIVITY]**

Gewöhnlich soll dieser Schalter auf DX stehen. Wird ein starker Sender empfangen oder ist ein Lokalsender nachts unbefriedigend, den Schalter auf LOCAL stellen. Dieser Schalter bleibt für Empfang von KW 2—19 mit der KW-Teleskopantenne ohne Wirkung.

⊗ **Antennenanschlüsse für KW 2—19**

Für den Empfang von KW 2—19 eine übliche Dipolantenne an diese Anschlüsse mithilfe eines 75-Ohm-Koaxialantennenkabels anschließen. Den inneren Draht des Koaxialantennenkabels an den oberen Anschluß und den äußeren Draht an den unteren Anschluß anschließen.

⊗ **Antennenanschlüsse für KW 1/MW/LW**

Beim Empfang von KW 1, MW, LW in einem Gebäude oder in einem ungünstigen Empfangsgebiet, einen Antennendraht von über 6 m an diese Buchse anschließen und ihn im Freien so hoch wie möglich anbringen.

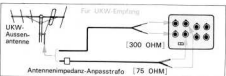
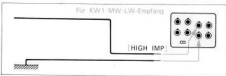
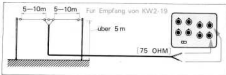
Der gleichzeitige Gebrauch eines Erdungsdrahtes kann auch den Empfang verbessern.

⊗ **UKW-Antennenanschlüsse**

Balancierte 300-Ohm-Antenne und 75-Ohm-Koaxialantenne können an diese Anschlüsse angeschlossen werden. Beim Gebrauch einer 300-Ohm-Antenne die Schrauben der UKW-Antennenanschlüsse [300 OHM] lösen und die Leitungsdrähte an die Anschlüsse hinter der Abdeckung anschließen.

Beim Gebrauch einer 75-Ohm-Koaxialantenne, den inneren Draht des Koaxialantennenkabels an den oberen Anschluß der UKW-Antennenanschlüsse [75 OHM] und den äußeren Draht an den

unteren Anschluß anschließen.



⊗ UKW-Antennenschalter

Beim Gebrauch der eingebauten UKW-Teleskopantennen, diesen Schalter auf ROD ANT stellen und beim Gebrauch von UKW-Außenantenne, ihn auf EXT ANT stellen.

⊗ Erdanschlüsse

Wenn Außenantennen in Verwendung sind, verdrängt der gleichzeitige Gebrauch eines Erdungsdrahtes Summen und andere Geräusche und verbessert sehr den Empfang. Das eine Ende des Erdungsdrahtes an den Erdanschluß anschließen und das andere an die entsprechende Außenerde.

Jeder der Erdanschlüsse kann dazu verwendet werden.

⊗ Einstellschraube für Stummabstimmungspegel [MUTING LEVEL]

Der Stummabstimmungspegel ist vorher vom Werk aus auf besten Pegel eingestellt. Wenn Sie die Stummabstimmung zum Ihren Empfangsbedingungen passenden Pegel abändern wollen, drehen Sie die Schraube mit dem Schraubenzieher im Uhrzeigersinn, und der Pegel nimmt zu. Beim Abstimmen eines schwachen Senders drehen Sie sie entgegengesetzt dem Uhrzeigersinn. Der Pegel nimmt ab.

⊗ Aufnahmebuchse [MIC]

Diese Aufnahmebuchse mit einem passenden Verbindungskabel an einen Mikrofoneingang Ihres Tonbandgeräts anschließen. Lautstärke- und Klangregler des Empfängers beeinträchtigen den Aufnahmepegel nicht.

⊗ Außenlautsprecherbuchse [EXT SP]

Einen Außenlautsprecher von 3-Bohmiger Impedanz an diese

ANSCHLÜSSE

Buchse anschließen. Achten Sie darauf, die Lautsprecheranschlüsse der Polarität (+), (-) richtig anzuschließen.

Zum Anschließen ist das SONY Verbindungskabel RK-36 verwendbar. Schließen Sie die rote Klemme des Kabels an den Plus-Anschluß des Lautsprechers an.

⊗ Spannungswähler [VOLTAGE SELECTOR]

⊗ Stromanschluß [DC IN]

⊗ Netzanschluß [AC IN]

⊗ DIN-Anschluß [REC OUT]

Zum Aufnehmen von Programmen mit Hilfe eines Tonbandgeräts oder Tape-Decks, das einen gleichen Anschluß besitzt.

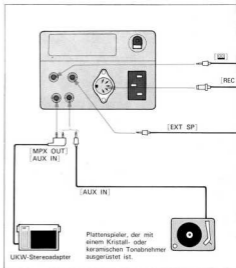
Zum Anschließen ein einfaches Kabel, das SONY Verbindungskabel für Aufnahme und Wiedergabe RC-2 (gesondert lieferbar), benutzen. Dieser Anschluß dient jedoch nicht zur Wiedergabe von Tonbändern, o Lautstärke- und Klangregler des Empfängers beeinträchtigen den Aufnahmepegel nicht.

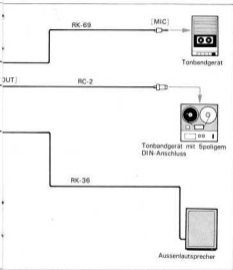
⊗ Hilfseingang [AUX IN]

Tonbandgerät oder Plattenspieler mit Kristall- oder Keramiktonabnehmer mithilfe eines passenden Verbindungskabels an diesen Eingang anschließen, um bespielte Tonbänder oder Schallplatten durch den Empfänger wiederzugeben.

⊗ MPX-Ausgang [MPX OUT]

Sie können stereofonische UKW-Sendungen hören, wenn Sie einen UKW-Stereo-Adapter an diesen Ausgang und Hilfseingang anschließen.





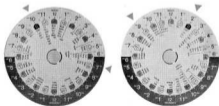
ZEITABELLE

Die Zeit der KW-Sendungen ist meistens in Greenwich-Standardzeit (GMT) angegeben. Benutzen Sie die mitgelieferte Weltzeitabelle und Weltkarte hinter der vorderen Abdeckhaube und rechnen Sie die GMT in Ihre Ortszeit um.

Um die GMT in Ihre Ortszeit umzurechnen, drehen Sie die Weltzeitabelle so, daß die GMT außen steht, und lesen Sie Ihre Ortszeit ab. Zum Beispiel: 10 Uhr morgens bei GMT ist 7 Uhr nachmittags in Tokyo.

Um Ihre Ortszeit in GMT umzuwandeln, stellen Sie Ihren Wohnsitz auf der Zeittabelle unter die gewünschte Zeit auf dem Außenrand. Lesen Sie nun die Zeit bei GMT ab.

Zum Beispiel: 9 Uhr morgens in New York ist 2 Uhr nachmittags bei GMT.



UKW-Empfang

1. Den UKW-Antennenschalter auf ROD ANT stellen und die beiden Teleskopantennen herausziehen.
2. Den Empfänger einschalten.
3. Den Empfindlichkeitsschalter auf DX, Stummabstimmungsschalter und AFC-Schalter auf ON stellen.
4. Die UKW-Bereichswähltaste [FM] drücken.
5. Durch Drehen des Abstimmknopfes unter der UKW-Wellenbereichswähltaste den gewünschten Sender abstimmen.
6. Nach bestem Empfang die Länge der Antennen ausrichten und die beiden Antennen in den passenden Winkel bringen. Zwei Drittel der ganzen Länge ist zu empfehlen.
7. Durch Drehen der entsprechenden Regler die Lautstärke und die Klangfarbe einstellen.
 - Bei der Verwendung einer UKW-Außenantenne den UKW-Antennenschalter auf EXT ANT stellen.

MW/LW-Empfang

Für diesen Empfang ist die eingebaute richtungsabhängige Ferritstabantenne wirksam. Die Teleskopantennen bleiben ohne Wirkung.

1. Den Empfänger einschalten.
2. Den MGC-Schalter und BFO-Schalter auf OFF stellen.
3. Den Bandbreitenschalter auf BROAD, den Geräuschunterdrückungsschalter auf OFF und den Empfindlichkeitsschalter auf DX stellen. Alle Hebel sollten in oberer Stellung sein.
4. Die gewünschte Wellenbereichswähltaste drücken.
5. Durch Drehen des Abstimmknopfes unter den jeweiligen Wellenbereichswähltasten den gewünschten Sender abstimmen.
6. Lautstärke und Klangfarbe einstellen.

KW-Empfang (KW1 und KW2-19)

1. Die KW-Teleskopantenne ganz herausziehen und senkrecht aufstellen.
2. Den Empfänger einschalten.
3. Den BFO-Schalter auf OFF stellen.
4. Den Bandbreitenschalter auf BROAD, den Geräuschunterdrückungsschalter auf OFF und den Empfindlichkeitsschalter auf DX stellen.
5. Die Wellenbereichswähltaste [SW 1] oder [SW 2-19] drücken.
6. Für Empfang von KW2-19 den Knopf des KW-Bereichswählers herausziehen und ihn drehen, um den gewünschten KW-Bereich zu wählen, der sodann im KW-Bereichsanzeiger erscheint.
7. Durch Drehen des Abstimmknopfes unter der Wellenbereichswähltaste den gewünschten Sender abstimmen.
8. Lautstärke und Klangfarbe einstellen.

Einstellen der gewünschten Senderfrequenz

Die im KW-Bereichsanzeiger erscheinende Senderfrequenz ist in MHz, die Frequenz auf der Abstimmkala in kHz-Einheiten eingezeichnet. Die gewünschte Frequenz erhält man durch Addieren der beiden Frequenzen. Zum Beispiel, wenn Sie 11,850 MHz Signalfrequenz erhalten wollen, zuerst den KW-Bereichswähler so einstellen, daß [SW 9 (25 m) 11.5] im Bereichsanzeiger erscheinen. Dann durch Drehen des Abstimmknopfes auf der Abstimmkala 350 kHz (0,350 MHz) einstellen. Durch Addieren beider Frequenzen (11,5 MHz + 0,350 MHz) erhalten Sie 11,850 MHz.



SSB/CW-Empfang

Dieses Gerät kann SSB-Signale (einfaches Seitenband) und CW-Signale (kontinuierliche Welle) empfangen. Im allgemeinen werden SSB-Signale von Schiffen, Rundfunkamateuren und Flugzeugen benutzt. CW-Signale werden zum Morsen verwendet, weshalb CW-Empfang das Verstehen des Morsealphabets voraussetzt.

Das Gerät erfaßt alle mit SSB-Signale arbeitenden Amateurbänder. Das SSB-Signal wird in zwei Seitenbandpositionen entsprechend der Frequenz des Amateurbandes empfangen: im allgemeinen USB (oberes Seitenband) dient für Frequenz über 10 MHz und LSB (unteres Seitenband) für Frequenz unter 10 MHz.

1. Den MGC-Schalter (manuelle Verstärkungsregelung) herausziehen und ihn von Hand regulieren.
2. Den BFO-Schalter auf ON und die Markierung [•] des BFO-Knopfes auf USB oder LSB entsprechend der zu empfangenden Senderfrequenz stellen. Innerhalb des weiß angezeigten Feldes [LSB] oder [USB] finden Sie die besten Empfangsstellungen.
3. Die Wähltaste für KW drücken und den Abstimmknopf langsam drehen.
 - Beim CW-Empfang den BFO-Knopf entweder auf USB oder LSB stellen.

STÖRUNG UND ABHILFE

Bevor Sie den SONY-Fachhändler in Anspruch nehmen, versuchen Sie erst folgende Punkte zu prüfen und zu berichtigen.

| Störung | Abhilfe |
|---|--|
| Die Sendung kann nicht gehört werden oder die Lautstärke ist zu gering, obwohl der Zeiger des Abstimmpegelanzeigers ausschlägt. | Den Antennenschalter prüfen. Den Empfindlichkeitsschalter auf DX stellen. |
| Es ist schwer, schwache UKW-Signale zu empfangen. | Den Empfindlichkeitsschalter auf DX stellen. Den Stummabstimmungsschalter auf OFF stellen. (In diesem Fall die Lautstärke nicht plötzlich erhöhen.) UKW-Außenantenne anschließen. AFC-Schalter auf OFF stellen. |
| Gerät bleibt stumm | Den MGC-Schalter in die Stellung [OFF] bringen. (Wenn dieser Schalter bei MGC-Betrieb ganz wider den Uhrzeigersinn eingestellt ist, kommt kein Ton.) Prüfen Sie nach, ob die gewünschte Wellenbereichswähltaste niedergedrückt ist. (Wenn diese Tasten nicht niedergedrückt sind, kommt kein Ton.) |
| Starke Plusgeräusche bei AM (KW/MW/LW)-Empfang | Den BFO-Schalter auf OFF stellen. |
| Brummen und Zischen vor allem bei Empfang von fernen Sendern | Außenantenne anschließen und erden. |
| Beim Abstimmen des UKW-Senders tritt lautes Geräusch auf. | Den Stummabstimmungsschalter auf ON stellen. |
| UKW-Empfang wird von Störsignalen oder Autos gestört. | Die Außenantenne von der Verkehrsstraße weit entfernt anbringen |

Störung**Abhilfe**

Der Abstimmanzeiger schlägt wegen der starken Signale auf.

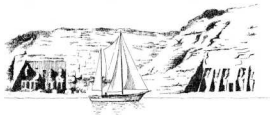
Den Empfindlichkeitsschalter auf LOCAL stellen.

SSB-Empfang ist schwer.

Beide Stellungen [LSB] und [USB] des BFO-Knopfes ausprobieren.

Wenn der Stummabstimmungsschalter beim UKW-Empfang auf ON steht, hört man den Ton stoßweise.

Den Stummabstimmungsschalter auf OFF stellen oder den Sender richtig abstimmen.
Durch Drehen der Schraube entgegen dem Uhrzeigersinn den Stummabstimmungspegel einstellen.



TECHNISCHE DATEN

| | |
|----------------------|--|
| Schaltung: | Superhet (UKW, MW, LW, KW1) Doppelsuperhet (KW2—19) 3 FET und 25 Transistoren für Empfang 17 Transistoren für Hilfschaltung 34 Dioden, 2 Thermistoren |
| Spannungsversorgung: | 110, 127, 220 oder 240 V ~ 50/60 Hz 9 V \approx (5 Monozellen) 9 V \approx mit dem SONY Autobatteriekabel DCC-126 |
| Antenne: | UKW: 2 Teleskopantennen 1.000 mm Außenantennenanschlüsse [300 OHM] und [75 OHM] sind vor- handen. MW/LW: Eingebaute Ferritstabantenne 10 ϕ x 180 mm Außenantennenanschluß ist vor- handen. KW1—19 Teleskopantenne 1.470 mm KW1 Außenantennenanschluß [HIGH IMP] ist vorhanden. KW2—19 Außenantennenanschluß [75 OHM] ist vorhanden. |
| Frequenzbereich: | UKW 87,5—108 MHz (2—55 Kanal) MW 530—1.605 kHz (566—187 m) LW 150—400 kHz (2.000—750 m) KW1 1,6—4,5 MHz (Seefunk) KW2 2,0—2,6 MHz (120 m) KW3 3,0—3,6 MHz (90 m) KW4 3,5—4,1 MHz (75, 80 m) KW5 4,5—5,1 MHz (60 m) |

| | |
|--|---|
| | KW6 5,8—6,4 MHz (49 m) KW7 7,0—7,6 MHz (40, 41 m) KW8 9,5—10,1 MHz (31 m) KW9 11,5—12,1 MHz (25 m) KW10 14,0—14,6 MHz (20 m) KW11 15,0—15,6 MHz (19 m) KW12 17,5—18,1 MHz (16 m) KW13 21,0—21,6 MHz (15 m) KW14 21,4—22,0 MHz (13 m) KW15 25,5—26,1 MHz (11 m) KW16 26,6—27,4 MHz (11 m) KW17 28,0—28,6 MHz (10 m) KW18 28,6—29,2 MHz (10 m) KW19 29,2—29,8 MHz (10 m) |
| Zwischenfrequenz: | UKW: 10,7 MHz KW1, MW, LW: 455 kHz KW2—19: 1,6—2,2 MHz 455 kHz |
| Maximale Empfindlichkeit (bei Ausgang 50 mW Signalausabstand 6 dB) | UKW: -2 dB (0,8 μ V) MW: 28 dB (25 μ V) LW: 36 dB (41 μ V) KW: 0 dB (1 μ V) |
| Signalausabstand: | UKW: 63 dB bei 54 dB Eingang. 400 Hz 30% Modulation MW: 37 dB bei 60 dB Eingang. 400 Hz 30% Modulation LW: 30 dB bei 60 dB Eingang. 400 Hz 30% Modulation KW: 44 dB bei 44 dB Eingang. 400 Hz 30% Modulation |
| Spiegelselektion: | UKW: 72 dB bei 98 MHz MW: 60 dB bei 1.605 kHz |

| | |
|----------------------------|--|
| | LW: 80 dB bei 360 kHz KW 1: 30 dB bei 4,5 MHz KW 2: 80 dB bei 2,1 MHz KW 19: 30 dB bei 29,5 MHz |
| Trennschärfe: | LW: } 40 dB auf Stellung [BROAD] MW: } KW: } 80 dB auf Stellung [SHARP] |
| Stimmabstimmungspegel: | 10 dB—30 dB (einstellbar) |
| Frequenzumfang: | 100—20.000 Hz ± 10 dB (Klangregler) |
| Ausgangsleistung: | Wechselstrom 4 W (unverzerrt) Batteriestrom 1,5 W (unverzerrt) |
| Leistungsaufnahme: | Wechselstrom 180 mA (bei null Signal) Batteriestrom 90 mA (bei null Signal) |
| Lautsprecher: | 12 × 8 cm (8 Ohm) × 2 |
| Hilfseingang: | Maximale Empfindlichkeit: -53 dBs (1,7 mV) bei 50 mW Ausgang Eingangsimpedanz: 5 kOhm |
| MPX-Ausgang: | Ausgangspegel: -20 dBs (78 mV) bei 5 kOhm-Belastungsimpedanz |
| Aufnahmebuchse: | Ausgangspegel -50 dBs (2,4 mV) Ausgangsimpedanz 2,2 kOhm |
| DIN-Anschluß: | Ausgangspegel -30 dBs (24 mV) Ausgangsimpedanz 80 kOhm |
| Außenlautsprecheranschluß: | 3—8ohmiger Lautsprecher anschließbar |

| | |
|-------------------------|---|
| Kopfhöreranschluß: | 8ohmiger Kopfhörer anschließbar |
| Ohrhöreranschluß: | 8ohmiger Ohrhörer anschließbar |
| Abmessungen: | 452(B) × 325(H) × 190(T) mm (Mittelwert) |
| Gewicht: | 13,8 kg (Mittelwert) (einschl. Batterien) |
| Mitgeliefertes Zubehör: | Netzkabel, Poliertuch, „Short Wave Guide“ (auf englisch) |

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, müssen wir uns vorbehalten